

Werner Gerhardt

Gefallen im Jahre des Kampfes 1932 NSG. Am 30. Juni 1932 fiel in Zeit im Kampf um Deutschland der Güterjunge Werner Gerhardt. Er war der erste...

31. schlägt Brücke über die Saale

„Brückenschlag über die Saale“ - „Schönabend für Deutsche Note Kreuz“ Am morgigen Sonntag wird vom...

Hura - ein Läufer!

Das Glück läßt sich selten mit Geduld finden, es will Leistungen im Eifer erlangen...

Butterbezugsheine für Kleinverteiler

Der Oberbürgermeister veröffentlicht heute eine Bekanntmachung, die die Abrechnung der Kleinverteiler über die abzuführenden Butterheine für Butter betrifft.

Verkehrsstörungen durch Anfälle

Gestern 16.54 Uhr riefen Ede Wesener und Blotmüllhase ein Verkehrsmittel an eine Straßenbahn der Linie 3 ankommen. Beide Fahrzeuge wurden leicht beschädigt. Der Verkehr der Linien 1 und 3 war ca. 20 Minuten gestört.

Die Sommerlager der HJ. des Standortes Halle

Sie dienen der vormilitärischen Ausbildung, der Erholung und der Heimatkunde

Zeit Wochen steht der Standort Halle der HJ. den Zeichen der Vorbereitungen für die Sommerlager 1940. Anlässlich einer Vortragsveranstaltung des Bundes...

gangenen Jahre wird das Essen so sein, daß jeder Junge hinreichend satt wird. Grundlagedienste für die Verpflegung in der Wartung...

belegt sind und in besonderem Maße der vormilitärischen Ausbildung dienen. Die Lagerzeiten sind so angesetzt, daß Urlaubschwierigkeiten und Urlaubsüberforderungen weitgehend gemieden werden.

Butterfonderzulage ab 1. Juli

Brotration für Jugendliche wöchentlich 200 Gramm mehr

Deutschlands Butterverzeugung einwöchentlich fast ansehnlich gesteigert. Dies ist vor allem eine Folge der Maßnahmen auf dem Gebiet der Milchwirtschaft...

stoffelektre ein, deren Ergebnis nicht nur infolge einer erheblichen Ausweitung der Anbaufläche, sondern insbesondere auch wegen des guten Standes der Felder...

Die Lage der Kartoffelverzeugung erlaubt eine schon vor längerer Zeit beschlossene Maßnahme auf dem Gebiet der Brotverzeugung durchzuführen. Die wöchentliche Brotration der Jugendlichen von 10 bis 20 Jahren wird ab 1. Juli um 200 Gramm erhöht.

350 hallische Nothelfer neu aufgenommen

Am Freitagabend berief der Ortsführer der Hilfsarmee Halle der Technischen Nothilfe des Erfolgsleitersführer P. Rudolph, die 350 im Rahmen der Großwerbaktion für die Technische Nothilfe...

einer heldenmütigen Kampfs gegen die „Gefahr“ des Kommunismus geführt. Er gab die vielen Gebiete auf, die im Laufe der Jahre von den Nothelfern das...

40jähriges Geschäftsjubiläum

Geburtstag des H. Carl Werner, seit 1906 Mitinhaber der Fa. Carl Werner, kam am 1. Juli sein 40jähriges Geschäftsjubiläum feiern. Er trat am 1. Juli 1900 als Lehrling ein.

Neue Geburten im Zoo

Die vergangene Woche brachte im Zoologischen Garten wieder einige neue Geburten. Im Tierrevier wurde ein junger Elefant geboren, der schon wenige Stunden nach der Geburt der Mutter...

„Miranolina“ im Burghof

Die heutigen Sonnabend gelangt im Burghof die bekannte „Miranolina“ zum Verkauf. „Miranolina“ ist ein hervorragendes...

Advertisement for Juno soap. Features a large stylized 'J' logo and the text: 'Juno fördert den Werdegang jeder Arbeit. Unter dieser Parole wächst unsere JUNO zu einer Leistung, die Können und Arbeitsfreude in sich vereinigt. Eine meisterliche Mischung gibt jedem JUNO ihr typisches Aroma, das in seiner Reinheit und Feinheit den Kenner immer wieder zu höchster Anerkennung veranlaßt.' Includes an image of a Juno soap box and the Juno logo.

Turnen - Sport - Spiel

Mittellandsporthalle in Halle eröffnet

Die Entseidungen im sportlichen Fünfkampf gefallen

Von den hohen Nahmenmalen der Sport-Welt...

Die nur auf 3240 Punkte kam. 3. Ulrich Schidians...

Benennungsausschuss: 10-12 Uhr: Reichspart...

Sonntag: 10-12 Uhr: Reichspart...

Sonntag: 9 Uhr: Leichtathletik (Stafel...

Arbeit und Wirtschaft

Neuregelung des Speiseöl-Absatzes

Für die Abgabe von Speiseöl durch den Groß- und Einzelhandel...

Zugabefristung beim Einkauf von Speiseöl für den Kleinverbraucher...

Anhaltend gute Versorgung mit Fischen

Am Seefischmarkt machte sich wiederum die Nachfrage nach dem Seefisch...

Höchstaufschläge für den Handel mit Möbeln

Der Möbelkommissar für die Preisbildung hat durch Verordnung vom 11. Juni 1940...

Handball

Am Sonntag fanden nur zwei Handballspiele zur Durchführung...

Lebensversicherung

Einzelhandelsverkaufsstellen, die infolge von Zwangsversteigerungsmaßnahmen...

Die Sehne des Herzs

Die Sehne des Herzs ist nicht Vermo- lott mit der Sehne seiner Schneider zum Schloß...

Das tägliche Rätsel

Das tägliche Rätsel. Ein 10x10 Gitter mit Zahlen und Buchstaben.

Der Blitz schlägt ein

Die Jarin und der Hof waren in Jarose- Solo, um den Jahrestag ihrer Kronbe- feigung zu feiern...

Die Geschichte eines Günstlings. Ein Textblock mit einer Illustration.

15. Fortsetzung. 'Was soll ich dir bringen und demselben bringen, das die die...'

Lattische Reise. 'Auch ist geschick nichts. Aber es herrsche die Stelle vor dem Sturm...'

Briefe großer Soldaten an ihre Frauen

Der Kraftquell einer guten Ehe für charaktervolle Männer

Was große Männer an ihre Frauen und Mütter schreiben, soll hier als Beispiel stehen für alle deutschen Soldaten und ihre Frauen.

Die Verehrungsmüdigkeit der Mutter empfinden wir Deutschen besonders hart. Was Friedrich der Große im Jahre 1774 an den Herzog Karl von Schillingenberg schrieb: „Mutter Sie in Ihrer Mutter Reiz die Frau, die Ihnen das Leben geschenkt! Sie rüchsigstvoller Sie gegen sie sind, desto mehr Achtung werden Sie verdienen.“, das empfindet wohl jeder deutsche Mann. Wie groß und hart auch die Anforderungen an den Soldaten sein mögen, so wird er doch leicht finden, an die Mutter in der Heimat zu denken.

In vielen Briefen bedeutender Soldaten erkennen wir, wie auch der Krieg nichts an der Zärtlichkeit ändert, das die Gattin zu Hause den Mitleidenschaft des männlichen Innenlebens teilhaftig ist. So schrieb der Vizegeneralmarschall zu Schwarzenberg vor der Kaiserlich-sächsischen Armee, „Liebste Mann!“, „Geh! alles gut, so werde ich mich ein für alle Mal an meinem Demutsein erfreuen und an den Kindern, und wir wollen dann wieder unsere Büsche pflanzen und hegen ...“

„Und trenne ich mich von Dir, um ein paar Stunden zu gehen; mir ist es wohl, mit Dir ein paar Minuten gelebt zu haben.“
In dem Briefwechsel von Carl und Marie von Clausewitz während der Vierzehn-Jahre-Kriege besitzen wir gleichfalls ein schönes Dokument anwandeltlicher Treue und Verbundenheit eines deutschen Soldaten und seiner Frau. Der spätere General von Clausewitz und Schöpfer der Lehre vom

Kriege schrieb 1812 aus Rußland an seine Frau: „Mitten im Getümmel des Krieges fühle ich mich einmal, und in dieser Einsamkeit vermissen die schönsten Jahre des Lebens. Die Welt erwidert mir erst wieder an Deinem Herzen. Doch darf ich nicht klagen, ich muß mein Glück zum Opfer bringen und dem Himmel danken, wenn dieser Tropfen im großen Strom der Begebenheiten nur nicht ganz unmerklich vorüberfließt.“

Aus einem Quartier in der Nähe von Paris schrieb Clausewitz nach einer Schicksalschwankung: „Ich habe alles ohne Aufregung und Mühe angesehen, doch weil Du nicht dabei warst. Nirgends vermisse ich Deinen Umgang so als bei solcher Gelegenheit; es ist, als wäre meine Seele nur halb, als fehlte mir die andere Hälfte.“

Wie sehr der große Strateg und Schlichter Wolff mit seiner Frau und späteren Frau verbunden war, man folgende Briefstelle zeigen: „Ach, liebe Marie, mich an die Gedanken, daß Du mich überhörst und ich dann hinter Deinen Erwartungen zurückbleibe. Süße Marie, wenn es mir doch gelänge, Dich ein paar Jahre glücklich und zufrieden zu machen, wie gern will ich dann abscheiden.“ Seinem Bruder gegenüber bekannte Wolff in einem Brief: „Mein größtes Glück ist meine Frau.“

Auch von Blomard besitzen wir eine ganze Reihe von Briefen, aus denen neben herzlicher Liebe tiefstes Vertrauen und Achtung für seine Lebenskameradin spricht. So schreibt er im Jahre 1852 an seine Johanna: „Mein Herz, mir ist die glückliche Ehe und

die Kinder wie der Regenbogen, der mir die Bitterkeit von Verführung nach der Einführung von Verwirrung und Liebesmangel gibt, die meine Seele in früheren Zeiten bedeckte. Vertraue freudig, mein Weibchen, ich habe die Bewußtheit, daß ich Dich nicht missen kann, noch lange, lange nicht ...“

Es braucht hier kaum gelagt zu werden, daß Liebe, Vertrauen, Achtung und Verbundenheit, die aus diesen Soldatenbriefen sprechen, nicht einseitig gewesen sind. Die Frauen solcher Männer waren ihrer würdig. Sie hofften, warteten und harrten aus, sie adleten nicht der Opfer im Hineinüberleben, sie klagen auch nicht, sondern sie befürchteten ihre Männer noch darin, den einmal beschrittenen Weg bis zum Ziel, d. h. bis zum endgültigen Sieg, durchzuführen. Als ein Beispiel für viele wollen wir hier eine Briefstelle von Marie von Clausewitz erwähnen, die — als sie merkte, daß ihr Mann sie in Briefen schonen wollte — ihm die Schillerischen Worte ins Gedächtnis rief: „Ich bin Dein treues Weib, und meine Hälfte ford' ich des Trams!“

Die Frau des deutschen Soldaten will wie jede andere Frau mit ihrem Gatten nicht nur schöne Erlebnisse, sondern sie will mit ihm alles teilen: das ist der Sinn der Gemeinschaft zwischen Mann und Frau. Diese Liebe schließt auch die Opferbereitschaft ihren Mann — als er auf zuffischer Seite gegen Napoleon kämpfen wollte — bei seinen Zukunftsplänen den Gedanken an sie keinen Einfluß auf den zu fassenden Entschluß einzuräumen: „Deine Liebe ist mein höchstes, mein einziges Gut; aber ich würde untröstlich sein, wenn Du mir, meiner Meinung, meinen Wünschen, hier irgendein Opfer bräuchst; an Dich und Deine Zukunft,

nicht an die meinte denkst. Handele Du, ich will es tragen!“

Aus diesen Worten spricht höchste Opferbereitschaft, Eingabe und Verbundenheit. Die gleichen Tugenden finden wir auch bei den Soldatenfrauen von heute. In ihren Briefen und in den Briefen ihrer Männer und Söhne wird die gleiche schöne Hingabe, aber auch der feste Wille lebendig, für Volk und Vaterland jedes Opfer zu bringen.

Alfred Rother-Carlowitz.

Hochschul-Nachrichten

Halle. Dr. rer. nat. habil. Selmut H a r m s wurde unter Jubelung an die Naturwissenschaftliche Fakultät der Universität Halle zum Dozenten für allgemeine und physikalische Chemie ernannt, nachdem er dort im Frühjahr bereits einen Lehrauftrag für die Einführung in die mathematische Behandlung physikalisch-chemischer Probleme erhalten hatte.

Leipzig. Joseph von den Universitäten Leipzig und Breslau wurde an die Professorenanstalt vereinzelt, demgemäß hält der Ordinarius für Strafrecht an der Universität Leipzig Dr. jur. Georg Dahm in Breslau Vorlesungen über Strafrecht.

Leipzig. Der Buchhändler Carl Ernst P o e s c h e l in Leipzig wurde anlässlich der Goldenen Hochzeit in Leipzig von der Philosophischen Fakultät der dortigen Universität zum Dr. phil. e. h. ernannt auf Grund seiner Verdienste um Befolgung und Erneuerung des deutschen Buches. Bescheid wurde durch Verleihung des Goldenen Heiratsauszeichens. — Seine Ernennung zum außerordentlichen Professor für Romanische Sprachen an der Universität Leipzig der Fakultät Dr. med. Rudolf Mandel, ein gebürtiger Leipziger.

Beschrift für die Frühgeschichte — Beschrift in Leipzig. Bei den großen Gedenkfeiern in Leipzig wurde der Rektor der dortigen Universität Prof. Dr. Berne die Mitteilung, daß die Stadt Leipzig für die Dauer von zehn Jahren die Mittel für einen Vortrag für die Frühgeschichte der Beschrift zur Verfügung gestellt hat.

Ämtliches

Butterbezugsheine der Kleinverteilung
Für die von den Kleinverteilern eingehenden Beschäftigten für Butter mit dem Maßband 2 1/2 werden für die Zustellungsperiode vom 1. bis 28. Juni 1940 je Weibchen 25 Gramm Butter mehr zugerechnet, als jetzt an den Beschäftigten ausbezahlt ist.

Bei den in der Woche vom 1. bis 6. Juni 1940 einzutreffenden Abrechnungen über die zur Ablieferung kommenden Beschäftigten zu berücksichtigen von den Kleinverteilern schon die erhöhten Mengen zur Berechnung zu bringen, damit die Bezugsheine sofort über die Gesamtsummen ausgefüllt werden können.

Halle, 28. Juni 1940.
Ernährungs- und Wirtschaftsrat der Stadt Halle.

Bekanntmachung

Am sienesgleichen Uebergang der Reichsstraße 6 am Bahnhof Weidersee in Kilometer 2,600 der Bahnstrecke Wallwitz-Weitz in eine selbstständige Wartungsanlage aufgestellt werden, die am

1. Juli 1940 in Betrieb genommen wird.
Wir weisen besonders auf folgendes hin: Notes Blinklicht bedeutet: Halt! — Der Straßenverkehr auf dem Ueberweg ist gesperrt!
Reißes Blinklicht bedeutet: Der Straßenverkehr ist nicht gesperrt!
Wenn kein Blinklicht im Tragschild aufleuchtet, so ist der Ueberweg wegen Schließung der Anlage vorübergehend nicht gesichert.

Merseburg, den 18. Juni 1940.
Kleinbahn A.-G. Wallwitz-Weitz
ges. Jung.

Postamtliche Bekanntmachungen

Kreisfrauenhilfeleistung
Montag, den 1. Juli 1940:

Kreisgruppe Bitterfeld
Dellenthaler Frauenabend, Bierhaus Engelhardt, 20 Uhr.
Kreisgruppe Bismarck
Dellenthaler Frauenabend, Thomastubhaus, 20 Uhr.
Mittwoch, den 3. Juli 1940:

Kreisgruppe Glaucha
Dellenthaler Frauenabend, Schrebergarten Paul-Riebeck-Gürtel, 20 Uhr.
Kreisgruppe Wasserturn Nord
Dellenthaler Frauenabend, Sodenkellerhof, 20 Uhr.
Sonntag, den 4. Juli 1940:

Kreisgruppe GutsMuths
Schrebergarten Paul-Riebeck-Gürtel, 20 Uhr.

Sport-Vereinsnachrichten

Sport-Bekanntmachung!
Die KreisSportgemeinschaft Halle im R.S.S. fährt im Sommer 1940 folgende Sportabzeichen-Wohnungsprüfungen durch:

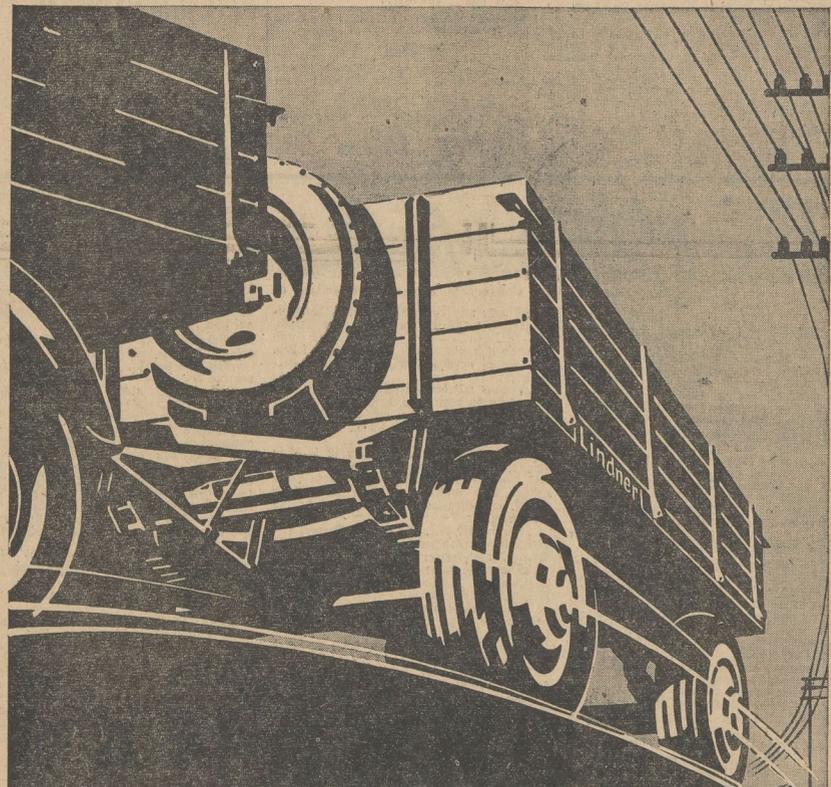
- Reichsstaffel und Gerüstturnen:
1. 7. 40: R.S.S.-Staffel ab 18.30 Uhr.
15. 7. 40: R.S.S.-Staffel ab 18.30 Uhr.
22. 7. 40: R.S.S.-Staffel ab 18.30 Uhr.
19. 8. 40: R.S.S.-Staffel ab 18.30 Uhr.
2. 9. 40: R.S.S.-Staffel ab 18.30 Uhr.
23. 9. 40: R.S.S.-Staffel ab 18.30 Uhr.
12. 8. 40: Schwimmverein 1902-Bad ab 19 Uhr: Schwimmen.
22. 7. 40: R.S.S.-Bad ab 19 Uhr: Schwimmen.
12. 8. 40: Schwimmverein 1902-Bad ab 19 Uhr: Schwimmen.
23. 8. 40: R.S.S.-Bad ab 19 Uhr: Schwimmen.
9. 9. 40: Schwimmverein 1902-Bad ab 19 Uhr: Schwimmen.

Wir bitten, diese Termine vorzumerken, da nur innerhalb ein kurzer Zeitraum möglich ist, diese Prüfungen abzumachen, die einmalig 0,30 R.M. für zuzählende Leistungen zu entrichten. Der Betrag wird im Leistungsabzeichen quittiert. Anfragen bezüglich Sportabzeichen an St. Ullrich, Halle, Postfach 4.

KreisSportgemeinschaft Halle, J. A. R. Ullrich.

R.S.S. Unsere Reichsleiterungsanhänger haben vom Sonntag, den 30. Juni, von 9.30 bis 12 Uhr an dem Turm und Schießstand ab. Bitte bitten alle Eltern, ihre Kinder hieran teilnehmen zu lassen. Der Vereinskassier.

Wichtig wie das „A B C“
Kauft Sportartikel nur bei Schneel



LINDNER

der zweckgerechte

ANHÄNGER

GOTTFRIED LINDNER A.G. AMMENDORF HALLE A.D. SAALE

